

GLEICHSTROMVERBINDUNG A-NORD ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG IM BEREICH DER STADT KEMPEN

ANKÜNDIGUNG VON VORARBEITEN FÜR DIE TRASSENPLANUNG

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Gleichstromverbindung A-Nord soll künftig in der Nordsee produzierten Windstrom in die Verbrauchszentren im Westen Deutschlands transportieren. Die Erdkabeltrasse verbindet den Netzverknüpfungspunkt Emden-Ost mit dem Netzverknüpfungspunkt Osterath. A-Nord ist als Vorhaben mit der Nummer 1 im Bundesbedarfsplangesetz festgelegt. Wir von der Amprion GmbH haben den gesetzlichen Auftrag, die Leitung zu planen, zu bauen und in Betrieb zu nehmen. Im Zeitraum von

DIENSTAG
14.07.2020
BIS
MITTWOCH
14.10.2020

werden wir geotechnische Untersuchungen vornehmen, um unsere Planung weiter zu konkretisieren.

Die Vorarbeiten erfolgen auf Grundlage des § 44 im Energiewirtschaftsgesetz (EnWG). Gemäß Absatz 1 müssen Eigentümer und sonstige Nutzungsberechtigte diese Arbeiten dulden, da sie zur Vorbereitung der Planung, der späteren Baudurchführung oder den Unterhaltungsmaßnahmen der notwendigen Leitung dienen. Zu den Vorarbeiten gehören Vermessungen, Boden- und Grundwasseruntersuchungen einschließlich der vorübergehenden Anbringung von Markierungszeichen, bauvorbereitende Maßnahmen zur bodenschonenden Bauausführung, Kampfmitteluntersuchungen und archäologische Voruntersuchungen sowie sonstige Vorarbeiten. Von Amprion beauftragte Unternehmen führen diese Vorarbeiten durch.

Wenn Sie Rückfragen haben, stehen Ihnen gerne MitarbeiterInnen der Fischer Teampplan Ingenieurbüro GmbH unter folgender Rufnummer von Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr zur Verfügung:

Telefon: 0261 9490 9998 9

Eine detaillierte Beschreibung der möglichen Maßnahmen und eine Liste mit Flurstücken, die wir in Anspruch nehmen müssen, finden Sie im Folgenden oder auf unserer Webseite unter www.a-nord.net/vorarbeiten.

VORARBEITEN NACH § 44 ENWG FÜR DAS PROJEKT A-NORD: BESCHREIBUNG DER MÖGLICHEN MAßNAHMEN

Es gibt verschiedene Maßnahmen, die wir im Zuge der Vorarbeiten nach § 44 ENWG für das Projekt A-Nord durchführen. Auf den folgenden zwei Seiten beschreiben wir Ihnen die einzelnen Maßnahmen. Für sie haben wir ausschließlich Fachunternehmen beauftragt, die einschlägige Erfahrungen mit Baugrunduntersuchungen und Gewässervermessungen vorweisen können.

Kleinbohrung

Ziel der Kleinbohrungen ist es, mittels Bodenproben Informationen über die Bodenbeschaffenheit zu sammeln. Bestimmt werden soll u.a. die Schichtdicke, die Schichtzusammensetzung, die Lagerungsdichte und der Eindringwiderstand. Unter Kleinbohrungen werden daher mehrere Aufschlussverfahren wie z.B. Rammsondierungen oder Rammkernsondierungen zusammengefasst. Wir führen sie in der Regel mit kleinen Bohrraupen, im Ausnahmefall auch mit manngeträgten Schlaggeräten (Pürckhauer) durch. Die entnommene Bodenprobe hat einen Durchmesser von bis zu neun Zentimetern und ist fünf bis sieben Meter tief. Die Geräte und die Aufstellflächen (circa drei mal drei Meter) wählen wir so, dass wir Einwirkungen auf den Boden und mögliche Flurschäden so gering wie möglich halten.

Kleinbohrungen dauern in der Regel nur wenige Stunden, sodass wir Ihre Flächen nur einen Tag lang in Anspruch nehmen müssen. Sollte eine erneute Beanspruchung, z. B. witterungsbedingt, notwendig sein, informieren wir die Flächeneigentümer und Nutzungsberechtigten jedoch rechtzeitig vorab. Nach Abschluss der Bohrung werden wir das Bohrloch fachgerecht verschließen.

Zuwegung zu Kleinbohrungen

Die Zuwegungen zu den Bohrpunkten planen wir so, dass wir überwiegend öffentliche Straßen befahren und nur auf möglichst kurzen Strecken land- und forstwirtschaftliche, oder ggf. auch private Wege nutzen. Einige Punkte werden wir nicht direkt über feste Wege anfahren können, sodass wir in diesen Fällen auch Acker- und Grünflächen nutzen müssen.

Kernbohrungen

Um den Baugrund in einer größeren Tiefe zu untersuchen, beispielsweise um die Bauweise für die Querung von Infrastrukturen festzulegen, wenden wir Kernbohrungen an. Anders als bei den Kleinbohrungen, müssen wir für die Kernbohrungen die Flächen im Vorfeld auf Kampfmittel untersuchen. Diese Kampfmittelbohrung führen wir in der Regel mit einer an einem Minibagger befestigten Bohrschnecke aus. Wenn sichergestellt ist, dass keine Kampfmittel vorhanden sind, beginnen wir unter Freigabe der zuständigen Behörden mit der eigentlichen Kernbohrung. Wir bohren dabei mit einem Durchmesser von circa zehn Zentimetern. Wir erreichen in der Regel Tiefen von etwa 15 Metern; in Einzelfällen können auch Tiefen von etwa 30 Metern erforderlich werden. Für die Kernbohrungen wird die Fläche mit einem auf Ketten geführten Bohrgerät oder LKW befahren. Wenn wir die Bohrung abgeschlossen haben, verfüllen wir das Bohrloch mit einem geeigneten Material, sodass Sackungen an der Oberfläche oder Veränderungen der hydrogeologischen Eigenschaften ausgeschlossen werden können. Kernbohrungen dauern auf Grund ihrer Tiefe ein bis zwei Tage, danach stehen Ihnen die Flächen wieder frei zur Verfügung. Sollten wir Ihre Flächen bspw. witterungsbedingt erneut beanspruchen müssen, werden wir Sie vorab rechtzeitig informieren.

Zuwegung zu Kernbohrungen

Wie bei der Kleinbohrung nutzen wir soweit möglich vorhandene Wege um zu der erforderlichen Arbeitsfläche zu gelangen, die wir dann mit den beschriebenen Geräten in Anspruch nehmen. Für die Kernbohrungen benötigen wir eine Arbeitsfläche von mindestens zehn mal zehn Metern. An den Kernbohrpunkten werden wir zum Teil ergänzende Ramm- oder Drucksondierungen (s. unten) vornehmen, die jedoch keine zusätzliche Arbeitsfläche benötigen.

Gewässervermessung

Mit der Trasse A-Nord werden wir zahlreiche Gewässer queren müssen. Um festzulegen, wie wir die Gewässer queren, benötigen wir die Höhen des angrenzenden Geländes und die Höhen der Gewässersohlen. Um diese Werte zu bekommen, vermessen wir die Gewässer mit einem globalen Navigationssatellitensystem, das die Lage und Höhe von Geländepunkten durch Auswertung von Satellitensignalen bestimmt. Wird der Empfang von Satellitensignalen von naheliegenden Objekten verhindert, können auch elektrooptische Messsysteme zum Einsatz kommen. Breitere Gewässer vermessen wir ggf. sogar mit einem Echolot. Wie lange eine Gewässervermessung dauert, hängt von der Gewässergröße ab. Wir gehen aber in der Regel von der Dauer eines Tages aus.

Zuwegung zur Gewässervermessung

Die Vermessungen führen in der Regel ein bis zwei Personen durch, die vom nächstgelegenen befahrbaren Weg zu Fuß unterwegs sind. Dafür müssen sie zum Teil auch private Grundstücke betreten.

Grundwassermessstellen

Um die Hydrogeologie der Flächen zu untersuchen und zu prüfen, ob später während der Baumaßnahme Grundwasserhaltungsmaßnahmen erforderlich sind, werden wir einzelne Kernbohrungen zu Grundwassermessstellen ausbauen. In die Messstellen werden wir Geräte einbauen, die den Grundwasserstand automatisch messen und die entsprechenden Daten speichern. Kleinbohrungen werden wir im Einzelfall zu Rammfiltermessstellen ausbauen. Hierzu bringen wir in die Bohrlöcher Filterrohre und Filterkies ein. Den Kopf der Messstelle legen wir in der Regel über Flur an.

Egal ob Grundwasser- oder Rammfiltermessstelle - die Lage werden wir so wählen, dass eine Bewirtschaftung der jeweiligen Fläche weiterhin ohne oder nur mit geringer Einschränkung möglich ist. Die Daten der Grundwassermessstellen werden wir in regelmäßigen Abständen auslesen. Daher müssen sie während der gesamten Baumaßnahme fußläufig zugänglich bleiben.

Drucksondierung (CPT)

Um eine Drucksondierung (CPT) vorzunehmen, drücken wir eine kegelförmige Spitze mit einer definierten Geschwindigkeit in den Boden. Die Spitze hat dabei eine Fläche von etwa 15 Quadratzentimetern. Auch bei der CPT haben wir das Ziel, Rückschlüsse auf die Baugrundverhältnisse zu ziehen. Eine Sonde misst dafür den Spitzendruck und die Mantelreibung, die bei der Drucksondierung entstehen. Wir sondieren bis zu einer Tiefe von 15 bis maximal 30 Metern. Um den nötigen Einpressdruck erzeugen zu können, sind die CPT-Geräte auf einem LKW oder auf einem Raupenfahrzeug montiert. Die CPT nimmt höchstens so viel Fläche in Anspruch, wie eine Kernbohrung.

Drucksondierungen dauern in der Regel nur wenige Stunden, sodass wir Ihre Flächen nur einen Tag lang in Anspruch nehmen müssen. Sollte eine erneute Beanspruchung, z. B. witterungsbedingt, notwendig sein, informieren wir die Flächeneigentümer und Nutzungsberechtigten rechtzeitig vorab. Wenn wir die Sondierung abgeschlossen haben, werden wir das entstandene Loch wieder fachgerecht verschließen.

Schürfe

In Einzelfällen werden wir zur bodenkundlichen Kartierung mit einem Minibagger Schürfe mit einer Tiefe von circa 1,5 bis 2 Metern anlegen. Nachdem die einzelnen Bodenschichten erfasst sind, werden wir die Schürfe wieder verfüllen. Diese Maßnahme dauert in der Regel einen Tag. Sollte eine erneute Beanspruchung, z. B. witterungsbedingt, notwendig sein, informieren wir die Flächeneigentümer und Nutzungsberechtigten rechtzeitig vorab.

LISTE DER BETROFFENEN FLURSTÜCKE IM BEREICH DER STADT KEMPEN

GEMARKUNG	FLUR	FLUR-STÜCK	VORGESEHENE ART DER INANSPRUCHNAHME	GEMARKUNG	FLUR	FLUR-STÜCK	VORGESEHENE ART DER INANSPRUCHNAHME
Kempen	63	8	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	St. Hubert	26	179	Zuwegung Kleinbohrung
Kempen	63	242	Zuwegung Kleinbohrung	St. Hubert	26	183	Zuwegung Kleinbohrung
Kempen	64	510	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	St. Hubert	26	184	Zuwegung Kleinbohrung
Kempen	64	511	Zuwegung Kleinbohrung	St. Hubert	26	186	Zuwegung Kleinbohrung
Kempen	64	531	Zuwegung Kleinbohrung	St. Hubert	26	187	Zuwegung Gewässervermessung,
Kempen	71	105	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kernbohrung,
Kempen	72	1	Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kleinbohrung
Kempen	72	10	Zuwegung Kleinbohrung	St. Hubert	26	197	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
Kempen	72	11	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	St. Hubert	26	231	Zuwegung Gewässervermessung,
Kempen	72	17	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kernbohrung,
Kempen	72	18	Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kleinbohrung
Kempen	72	24	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	St. Hubert	26	232	Zuwegung Gewässervermessung,
Kempen	73	2	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kernbohrung,
Kempen	73	16	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kleinbohrung
Kempen	73	17	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	St. Hubert	26	233	Zuwegung Gewässervermessung,
Kempen	73	18	Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kernbohrung,
St. Hubert	15	30	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kleinbohrung
St. Hubert	15	42	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	St. Hubert	26	234	Zuwegung Gewässervermessung,
St. Hubert	15	152	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kernbohrung,
St. Hubert	16	25	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kleinbohrung
St. Hubert	16	26	Zuwegung Kleinbohrung	St. Hubert	26	262	Zuwegung Gewässervermessung
St. Hubert	16	673	Zuwegung Kleinbohrung	St. Hubert	26	263	Zuwegung Gewässervermessung
St. Hubert	16	681	Zuwegung Kleinbohrung	St. Hubert	26	304	Zuwegung Gewässervermessung,
St. Hubert	22	77	Zuwegung Gewässervermessung				Zuwegung Kernbohrung,
St. Hubert	22	80	Kernbohrung, Kleinbohrung,				Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Gewässervermessung,	Tönisberg	1	86	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Kernbohrung,	Tönisberg	1	94	Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	1	112	Zuwegung Kleinbohrung
St. Hubert	22	182	Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	1	115	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
St. Hubert	22	192	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	1	175	Zuwegung Kleinbohrung
St. Hubert	22	207	Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	1	179	Zuwegung Kleinbohrung
St. Hubert	22	220	Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	1	180	Zuwegung Kernbohrung,
St. Hubert	22	225	Zuwegung Kernbohrung,				Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	1	211	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
St. Hubert	22	240	Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	1	212	Zuwegung Kleinbohrung
St. Hubert	22	241	Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	1	236	Kernbohrung, Kleinbohrung,
St. Hubert	22	246	Kernbohrung, Kleinbohrung,				Zuwegung Kernbohrung,
			Zuwegung Kernbohrung,	Tönisberg	1	299	Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	1	300	Zuwegung Kleinbohrung
St. Hubert	22	250	Gewässervermessung,	Tönisberg	1	307	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Gewässervermessung,	Tönisberg	1	308	Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Kernbohrung,	Tönisberg	1	347	Zuwegung Kernbohrung,
			Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kleinbohrung
St. Hubert	22	253	Kleinbohrung,	Tönisberg	1	371	Kernbohrung, Kleinbohrung,
			Zuwegung Gewässervermessung,				Zuwegung Kernbohrung,
			Zuwegung Kernbohrung,				Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	1	375	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
St. Hubert	23	93	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	1	380	Zuwegung Kernbohrung,
St. Hubert	24	79	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kleinbohrung
St. Hubert	24	80	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	1	381	Gewässervermessung,
St. Hubert	24	121	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Gewässervermessung,
St. Hubert	24	177	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kernbohrung,
St. Hubert	24	178	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kleinbohrung
St. Hubert	24	179	Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	1	382	Zuwegung Gewässervermessung,
St. Hubert	25	75	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kernbohrung,
St. Hubert	25	89	Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kleinbohrung
St. Hubert	26	24	Zuwegung Gewässervermessung	Tönisberg	1	385	Zuwegung Gewässervermessung,
St. Hubert	26	25	Kernbohrung, Kleinbohrung,				Zuwegung Kernbohrung,
			Zuwegung Gewässervermessung,				Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Kernbohrung,	Tönisberg	1	386	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	1	388	Zuwegung Kernbohrung,
St. Hubert	26	36	Zuwegung Kernbohrung,				Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	1	427	Zuwegung Gewässervermessung,
St. Hubert	26	37	Zuwegung Gewässervermessung,				Zuwegung Kernbohrung,
			Zuwegung Kernbohrung,				Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	1	436	Zuwegung Gewässervermessung,
St. Hubert	26	38	Zuwegung Gewässervermessung,				Zuwegung Kernbohrung,
			Zuwegung Kernbohrung,				Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Kleinbohrung	St. Hubert	26	39	Gewässervermessung, Kernbohrung,
St. Hubert	26	39	Gewässervermessung, Kernbohrung,				Kleinbohrung,
			Kleinbohrung,				Zuwegung Gewässervermessung,
			Zuwegung Gewässervermessung,				Zuwegung Kernbohrung,
			Zuwegung Kernbohrung,				Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	1	438	Zuwegung Gewässervermessung
St. Hubert	26	40	Kernbohrung, Kleinbohrung,	Tönisberg	1	439	Zuwegung Gewässervermessung,
			Zuwegung Gewässervermessung,				Zuwegung Kernbohrung,
			Zuwegung Kernbohrung,				Zuwegung Kleinbohrung
			Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	1	456	Zuwegung Gewässervermessung,
St. Hubert	26	42	Zuwegung Gewässervermessung				Zuwegung Kernbohrung,
St. Hubert	26	171	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung				Zuwegung Kleinbohrung

LISTE DER BETROFFENEN FLURSTÜCKE IM BEREICH DER STADT KEMPEN

GEMARKUNG	FLUR- STÜCK	VORGESEHENE ART DER INANSPRUCHNAHME	GEMARKUNG	FLUR- STÜCK	VORGESEHENE ART DER INANSPRUCHNAHME
Tönisberg	1 459	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	2 795	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
Tönisberg	2 213	Zuwegung Gewässerermessung	Tönisberg	2 796	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
Tönisberg	2 214	Zuwegung Gewässerermessung	Tönisberg	2 819	Zuwegung Gewässerermessung,
Tönisberg	2 235	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung			Zuwegung Gewässerermessung
Tönisberg	2 248	Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	2 829	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
Tönisberg	2 664	Gewässerermessung,	Tönisberg	2 830	Zuwegung Kleinbohrung
		Zuwegung Gewässerermessung,	Tönisberg	2 831	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
		Zuwegung Kernbohrung,	Tönisberg	2 832	Zuwegung Kleinbohrung
		Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	2 833	Kleinbohrung, Zuwegung Kleinbohrung
Tönisberg	2 665	Zuwegung Gewässerermessung,	Tönisberg	2 847	Zuwegung Kleinbohrung
		Zuwegung Kernbohrung,	Tönisberg	2 865	Kernbohrung, Kleinbohrung,
		Zuwegung Kleinbohrung			Zuwegung Kernbohrung,
Tönisberg	2 667	Zuwegung Gewässerermessung,			Zuwegung Kleinbohrung
		Zuwegung Kernbohrung,	Tönisberg	2 903	Zuwegung Gewässerermessung
		Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	2 905	Gewässerermessung,
Tönisberg	2 670	Zuwegung Gewässerermessung,			Zuwegung Gewässerermessung
		Zuwegung Kernbohrung,	Tönisberg	2 913	Zuwegung Kleinbohrung
		Zuwegung Kleinbohrung	Tönisberg	2 914	Kleinbohrung,
Tönisberg	2 776	Zuwegung Kleinbohrung			Zuwegung Gewässerermessung,
Tönisberg	2 794	Zuwegung Gewässerermessung,			Zuwegung Kleinbohrung
		Zuwegung Kleinbohrung			